

# Newsletter des gFFZ

4/2018

31.07.2018

- I. [Aktuelles](#)
- II. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
  - a. [Forschungsergebnisse](#)
  - b. [Neue Forschungsprojekte](#)
  - c. [Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik](#)
- III. [Forschungsausschreibungen und -informationen](#)
- IV. [Call for Papers](#)
- V. [Service für Studierende, Stellenausschreibungen](#)
- VI. [Tagungen und Veranstaltungen des gFFZ](#)
- VII. [Tagungen und Veranstaltungen in Hessen](#)
- VIII. [Tagungen bundesweit und international](#)
- IX. [Tagungsberichte und -dokumentationen](#)
- X. [Gender und MINT](#)
  - a. [Tagungen](#)
  - b. [Neuerscheinungen](#)
  - c. [Nachrichten aus der Wissenschaft](#)
- XI. [Rezensionen](#)
- XII. [Neuerscheinungen](#)
- XIII. [Zeitschriftenschau](#)
- XIV. [Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen](#)
- XV. [Aktuelle Forschungsprojekte an hessischen HAWs](#)
- XVI. [Personalien](#)
- XVII. [Impressum](#)

## [I. Aktuelles](#)

Das Gender- und Frauenforschungszentrum der Hessischen Hochschulen (gFFZ) freut sich, mitteilen zu können, dass es seine Homepage um eine ausführliche **Handreichung für Lehrende zum Thema „Gender in die Lehre der MINT-Fächer“** erweitert hat. Sie steht online unter <http://www.gffz.de/gender-in-die-lehre-der-mint-faecher/> zur Verfügung, kann dort unter der Rubrik „Download“ aber auch als PDF heruntergeladen werden. Die Handreichung soll interessierten Lehrenden der MINT-Fächer (MINT = Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) an Hochschulen und Universitäten zu einem schnellen thematischen Einstieg verhelfen und somit die Implementierung von Gender- und Diversity-Aspekten in ihre Lehre erleichtern. Alle Informationen sind so aufgebaut und formuliert, dass sie einerseits solchen Lehrenden, die bisher noch nicht intensiv mit diesen Themen gearbeitet haben, einen einführenden Überblick vermitteln können, andererseits aber auch besonders interessierten Lehrenden eine tiefere Einarbeitung anknüpfend an das jeweilige Fachgebiet ermöglichen.

Das **gFFZ** wird in einem aktuellen Interview auf der Internetseite der **EPWS** (European Plattform of Women Scientists) portraitiert. Das gFFZ ist Mitglied der europäischen, in Brüssel beheimateten Lobbyorganisation EPWS seit ihrer Gründung. Mehr unter <https://epws.org/interview-of-the-month-gffz/>

**Sibylla Flügge**, Professorin i.R. der Frankfurt UAS, berichtet als Zeitzeugin über die **Frauenbewegung der 68er** in einem Artikel von Ulla Wischermann in der Zeitschrift „Forschung Frankfurt“ der Goethe-

Universität Frankfurt. Die Ausgabe finden Sie hier: [http://www.forschung-frankfurt.uni-frankfurt.de/72047849/FoFra\\_2018\\_01\\_gesamt.pdf](http://www.forschung-frankfurt.uni-frankfurt.de/72047849/FoFra_2018_01_gesamt.pdf)

[Zurück zum Anfang](#)

## II. Nachrichten aus der Wissenschaft

### **a) Forschungsergebnisse**

Wie die verschiedenen **Frauenbewegungen in der Türkei** trotz ihrer Unterschiede zusammenarbeiten und welche gemeinsamen Ziele sie verfolgen, haben Wissenschaftlerinnen am Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Universität Bremen seit 2014 in intensiven Feldstudien untersucht: Forschungsergebnisse zu "Frauenbewegungen im innertürkischen Vergleich" (herausgegeben von Yasemin Karakaşoğlu) als Download unter <http://www.fb12.uni-bremen.de/de/interkulturelle-bildung/forschung/frauenbewegungen-im-innertuerkischen-vergleich/forschungsergebnisse.html>

Esther Geisler und Michaela Kreyenfeld (Hertie School of Governance), Katja Köppen und Heike Trappe (Universität Rostock) sowie Matthias Pollmann-Schult (Universität Magdeburg) haben in einer Publikation sozialwissenschaftliche Befunde zur **Lebenswirklichkeit von Nachtrennungsfamilien** zusammengetragen. Thematisiert werden u.a. Sorgerecht, Vater-Kind-Kontakte, Wohlbefinden und Lebenszufriedenheit sowie die finanziellen Folgen von Trennung und Scheidung, die sich sehr unterschiedlich auf die Geschlechter auswirken. Die Publikation „**Familien nach Trennung und Scheidung in Deutschland**“ ist hier abrufbar: <http://bit.ly/2HOZaB2>.

**Wie wichtig Paaren gemeinsame Familienzeit ist**, macht eine Studie des Deutschen Jugendinstituts (DJI) deutlich. Ein Ergebnis: Engagieren sich Väter stärker in der Kinderbetreuung, folgt daraus keineswegs ein Zeitgewinn für die Mütter. Die Ursache ist ein neues Verständnis von Elternschaft und Aufgabenteilung. Die Studienergebnisse sind unter dem Titel "**Routinebetreuung und interaktive „Quality Time**“ in der Zeitschrift für Familienforschung (Heft 1) erschienen. Mehr unter <https://shop.budrich-academic.de/produkt/heft-1-2018-zff-zeitschrift-fuer-familienforschung/?v=3a52f3c22ed6>

**"Audiovisuelle Diversität? Geschlechterdarstellungen in Film und Fernsehen in Deutschland"** Wie werden Frauen und Männer im Fernsehen und Kino dargestellt? In welchen gesellschaftlichen Rollen und Kontexten werden sie gezeigt? Wie häufig sind sie auf dem Bildschirm und auf der Leinwand zu sehen? Studie vom Institut für Medienforschung der Universität Rostock unter Leitung von Prof. Dr. Elizabeth Prommer. Mehr unter <https://malisastiftung.org/studie-audiovisuelle-diversitaet/>.

Download der Studie [https://malisastiftung.org/wp-content/uploads/Broschuere\\_din\\_a4\\_audiovisuelle\\_Diversitaet\\_v06072017\\_V3.pdf](https://malisastiftung.org/wp-content/uploads/Broschuere_din_a4_audiovisuelle_Diversitaet_v06072017_V3.pdf)

Dass sich **Männer und Frauen oft kürzere Arbeitszeiten wünschen**, hat das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in einer Studie festgestellt. 17 Prozent der Frauen würden gerne länger arbeiten, können das aber oft nicht aufgrund familiärer Verpflichtungen oder fehlender Betreuungsmöglichkeiten. Mehr unter <http://doku.iab.de/kurzber/2018/kb1318.pdf>

Dr. Anke Köbach und Dr. Martina Ruf-Leuschner von der Universität Konstanz untersuchten unter der Leitung von Prof. Dr. Thomas Elbert die **Folgen weiblicher Genitalverstümmelung auf Körper und Psyche**. Mehr unter <https://idw-online.de/de/news697505>, Artikel: Anke Köbach, Martina Ruf-Leuschner, Thomas Elbert: "Psychopathological sequelae of female genital mutilation and their neuroendocrinological associations. BMC Psychiatry, 13. Juni 2018. <https://doi.org/10.1186/s12888-018-1757-0>

**Die schlechte wirtschaftliche Lage gefährdet die Gleichstellung von Frauen in Tunesien und verstärkt Rollenbilder.** Prof. Dr. Michael Grimm, Inhaber des Lehrstuhls für Development Economics an der Universität Passau, und seine Mitarbeiterin Ann-Kristin Reitmann untersuchten für die International Labour Organisation, inwiefern tunesische Frauen gleichberechtigt an Wirtschaft und Gesellschaft teilhaben können. Mehr unter [http://www.ilo.org/employment/areas/youth-employment/WCMS\\_627210/lang--en/index...](http://www.ilo.org/employment/areas/youth-employment/WCMS_627210/lang--en/index...) - Die Studie im Original (Englisch) [http://www3.weforum.org/docs/WEF\\_GGGR\\_2017.pdf](http://www3.weforum.org/docs/WEF_GGGR_2017.pdf)

Das Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Institut (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung und das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen haben im März **neue Forschungsergebnisse zum Gender Pay Gap** präsentiert. Ein zentraler Befund: In Berufen, in denen viele Frauen arbeiten, wird meist schlechter gezahlt als in „männerdominierten“ Berufen - auch wenn die Arbeitsanforderungen gleichwertig sind. Und höhere Anforderungen und Belastungen gehen in „Männerberufen“ mit stärkeren Lohnzuwachsen einher als in „Frauenberufen“. Mehr unter [https://www.boeckler.de/cps/rde/xchg/hbs/hs.xsl/112132\\_113232.htm](https://www.boeckler.de/cps/rde/xchg/hbs/hs.xsl/112132_113232.htm). Weitere Daten hier: [https://www.boeckler.de/wsi\\_52816.htm](https://www.boeckler.de/wsi_52816.htm)

**Obwohl die meisten Frauen im Durchschnitt weniger verdienen als Männer, bewerten sie häufig ihr eigenes Einkommen als gerechter als dies Männer tun.** Ein wesentlicher Grund für diesen Befund liegt in einer immer noch weitgehend in typische Männer- und Frauenberufe unterteilten Arbeitswelt. Dies zeigt eine für Deutschland repräsentative Untersuchung auf Basis der Daten der Langzeitstudie Sozio-ökonomisches Panel (SOEP) am DIW Berlin, die von Peter Valet durchgeführt wurde. Eine Folge kann sein, dass sich Gehaltsunterschiede und Gender Pay Gap weiter verfestigen. Mehr unter <http://journals.sagepub.com/doi/abs/10.1177/0730888417753048?journalCode=woxb&>

In dem Dossier „**Homophobie**“: **Abwertung von lesbischen, schwulen und bisexuellen Personen**“ geben Beate Küpper und Ulrich Klocke einen Überblick über die Akzeptanz von gleichgeschlechtlich liebenden Personen in Deutschland und berichten, wie Betroffene Diskriminierung erleben.“ Bundeszentrale für politische Bildung, Dossier Homosexualität. Mehr unter [http://www.bpb.de/gesellschaft/gender/homosexualitaet/265197/homophobie?pk\\_campaign=nl20\\_18-03-19&pk\\_kwd=265197](http://www.bpb.de/gesellschaft/gender/homosexualitaet/265197/homophobie?pk_campaign=nl20_18-03-19&pk_kwd=265197)

Ob Mütter sich dazu entschließen, einem Beruf nachzugehen, hängt nicht nur von materiellen Anreizen ab, sondern auch davon, **wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Gesellschaft bewertet wird.** Professorin Dr. Evelyn Korn von der Philipps-Universität Marburg und Professorin Dr. Miriam Beblo von der Universität Hamburg veröffentlichen dazu einen Aufsatz in der Juli-Ausgabe der Zeitschrift „Sozialer Fortschritt“, die Ende des Monats erscheint. *Mütterliche Erwerbsbeteiligung – eine Überzeugungsfrage*, in: *Sozialer Fortschritt* Jg. 67/Heft 7, Juli 2018, S. 525-548, <https://www.sozialerfortschritt.de/zeitschrift/aktuelles>

Betriebe in Deutschland bieten immer häufiger Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf an. Das zeigt eine aktuelle Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) in Nürnberg und der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Mütter aus Betrieben mit familienfreundlichen Maßnahmen kehren schneller zu ihrem Arbeitgeber zurück als Mütter, die in Betrieben ohne diese Maßnahmen arbeiten. **Je mehr familienfreundliche Maßnahmen ein Betrieb aufweist, umso kürzer sind die Erwerbsunterbrechungen der Mütter.** Mehr unter <http://doku.iab.de/kurzber/2018/kb1818.pdf>

[Zurück zum Anfang](#)

### b) Neue Forschungsprojekte

Der **blog interdisziplinäre geschlechterforschung** ist seit dem 29.05.2018 mit vielen interessanten Beiträgen online. Mehr unter <https://www.gender-blog.de/>

[Zurück zum Anfang](#)

### c) Wissenschafts- und Gleichstellungspolitik

Die Mitgliederversammlung der Hochschulrektorenkonferenz hat sich in einer Stellungnahme **gegen sexualisierte Diskriminierung und Belästigung an Hochschulen** positioniert. Mehr unter <https://www.hrk.de/positionen/beschluss/detail/gegen-sexualisierte-diskriminierung-und-sexuelle-belaestigung-an-hochschulen/>

Die „**GleichstellungsministerInnenkonferenz**“ (der Bundesländer in Deutschland) hat in einer Entschließung vom 19.06.2018 die **systematische Einbeziehung der Genderperspektive in die Wissenschaft** gefordert. Darin wird u.a. festgestellt: „*Wissenschaft ist ohne die Chancengleichheit der Geschlechter und die systematische Einbeziehung der Geschlechterperspektive in die Diskurse verschiedenster Fachdisziplinen nicht zukunftsfähig. Das wissenschaftliche Potential von Frauen sowie eine starke Geschlechterforschung wirken sich positiv auf die Forschungsvielfalt und die Qualität von Forschungsergebnissen aus und gehören heute zum Profil eines modernen, exzellenten und international wettbewerbsfähigen Wissenschaftssystems.*“ Mehr unter [https://www.gleichstellungsministerkonferenz.de/documents/zusammenfassung-beschluesse-oeffentlich-28-gfmk-2018-bremerhaven\\_2\\_1529402469.pdf](https://www.gleichstellungsministerkonferenz.de/documents/zusammenfassung-beschluesse-oeffentlich-28-gfmk-2018-bremerhaven_2_1529402469.pdf)

Das Internetportal **Genport** hat in einer Petition die Europäische Kommission und nationale Entscheidungsinstanzen dazu aufgefordert, die Themen der **Gleichstellung** der Geschlechter und **Gender Mainstreaming im künftigen Forschungsrahmenprogramm (FP9)** weiter zu verankern und zu stärken. Mehr unter <http://www.genderportal.eu/gender-equality-eus-next-research-funding-programme>.

Die Research Executive Agency (REA) sucht derzeit über einen öffentlichen Aufruf unabhängige **wissenschaftliche Sachverständige sowie Gutachter/innen für Horizont-2020-Projekte**. Unter anderem werden insbesondere Frauen ermutigt, sich zu bewerben. Angesprochen sind Expert/innen aller Fachgebiete und Nationalitäten. Bei Interesse kann man sich selbst jederzeit über das Participant Portal in der Datenbank registrieren. Darüber hinaus unterstützen Gutachter/innen die Europäische Kommission beim Monitoring von Projekten und bei der Konzeption neuer Fördermaßnahmen. Ein Video gibt einen Einblick in die Tätigkeit von Gutachter/innen: [https://www.youtube.com/watch?v=awMvFluq\\_mw](https://www.youtube.com/watch?v=awMvFluq_mw).

Mit den fortan regelmäßig erscheinenden [Dossiers zu Horizon Europe](#), möchte das Projekt GENDERACTION dafür sorgen, dass Genderaspekte bei den laufenden Verhandlungen zu Horizon Europa stärker berücksichtigt werden. Der Titel des ersten Dossiers lautet "[Gender in Horizon Europe - an unfinished business](#)".

[Zurück zum Anfang](#)

### IV. Call for Papers

CfP: **Netzwerke und Soziale Arbeit**. Workshop des Arbeitskreises Netzwerke und Soziale Arbeit der Deutschen Gesellschaft für Netzwerkforschung (DGNNet), 25.-26.10. 2018, Hochschule Darmstadt, Fb Soziale Arbeit. Mehr unter <https://www.netzwerkforschung.org/>

Deadline: **15.08.2018**

CfP: **Männlichkeiten und Care: Selbstsorge, Familiensorge, Gesellschaftssorge.** Tagung der AIM GENDER und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Fachbereich Geschichte, 13.-15.12.2018, Stuttgart. Mehr unter <https://www.hsozkult.de/event/id/termine-37700>

Deadline: **13.09.2018**

CfP: **Jahrbuch Erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung** Bd. 16/2020: **Generation und Sexualität**, hrsg. von Elke Kleinau und Jeannette Windheuser. Mehr unter [https://www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/fileadmin/erziehungswissenschaft/fach\\_allgemeine-erziehungswissenschaft/CfP\\_Generation\\_Sexualitaet\\_2020\\_20180610.pdf](https://www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de/fileadmin/erziehungswissenschaft/fach_allgemeine-erziehungswissenschaft/CfP_Generation_Sexualitaet_2020_20180610.pdf)

Deadline: **30.09.2018**

CfP: Beiträge zur Tagung "**Weniger ist mehr**". **Askese und Geschlecht zwischen Selbstbeschränkung und Entgrenzungsstrategie**, 26.-27.02.2019, Koblenz, Regionalkoordination West des Arbeitskreises für historische Frauen- und Geschlechterforschung (AKHFG e.V.). Mehr unter <https://www.hsozkult.de/event/id/termine-37612>

Deadline: **30.09.2018**

CfP: **Offener Teil der Zeitschrift GENDER.** „Wir freuen uns daher über vielfältige Aufsatzangebote, in denen Sie sich aus theoretischer oder empirischer Perspektive mit den Geschlechterverhältnissen in verschiedenen gesellschaftlichen und kulturellen Bereichen auseinandersetzen. Ein breites Spektrum an Themen und disziplinären Zugängen ist dabei ausdrücklich erwünscht!“ Mehr unter: [www.gender-zeitschrift.de](http://www.gender-zeitschrift.de). Deadline/nächste Redaktionskonferenz: **21.10.2018**

CfP: **2. Interdisziplinäre Nachwuchstagung „Wie forsche ich in meinem Fach mit Geschlechterperspektive?“**, 09.11.2018, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg  
Mehr unter: [http://www.kgc-sachsen-anhalt.de/Nachwuchstagung\\_Genderforschung\\_2018](http://www.kgc-sachsen-anhalt.de/Nachwuchstagung_Genderforschung_2018)

[Zurück zum Anfang](#)

#### **V. Service für Studierende, Stellenausschreibungen**

**Koordinator\*in für Koordinierungsstelle der Landeskonferenz der Hochschulfrauen Rheinland-Pfalz (LaKoF).** Mehr unter: [https://www.stellenwerk-koblenz-landau.de/sites/default/files/pdf/university/19-2018\\_0.pdf](https://www.stellenwerk-koblenz-landau.de/sites/default/files/pdf/university/19-2018_0.pdf)

Bewerbungsschluss: 10.08.2018

[Zurück zum Anfang](#)

#### **VI. Tagungen und Veranstaltungen des gFFZ**

29.-30.11.2018

**Auftakttagung** des vom BMBF geförderten Projektes „GenderFoLI“ - **Fachspezifische Gender-Fortbildungen für Lehrende der Ingenieurwissenschaften an Hochschulen und Universitäten.** an der Frankfurt University of Applied Sciences. Mehr unter <http://www.gffz.de/gender-in-die-lehre-der-mint-faecher/veranstaltungen/>

[Zurück zum Anfang](#)

## VII. Tagungen und Veranstaltungen in Hessen

15.08.2018, Kassel

Fachkongress „**Umsetzung des Aktionsplans des Landes Hessen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt in Institutionen.**“ Veranstalter: Hessisches Ministerium für Soziales und Integration. Kongress Palais, Holger-Börner-Platz 1, 34119 Kassel . Mehr unter <https://www.paritaet-hessen.org/themen/fachreferate-und-themen/gewaltpraevention/fortbildungen.html>

21.09.2018, Frankfurt

**Fachtag "Geflüchtete Familien und Frühe Hilfen"**, Goethe-Universität Frankfurt am Main. Programm unter <https://www.fruehehilfen.de/fruehe-hilfen/aktuelles/fachtag-gefluechtete-familien-und-fruehe-hilfen/>

22.-24.11.2018, Frankfurt, Historisches Museum

**Feministische Generationendialoge.** Tagung – Party – Workshops. Mehr auf der Seite <http://frauenmacht-politik-ffm.de/#termine>

23.11. 2018, Frankfurt

Fortbildung für Hebammen, Entbindungspfleger, Geburtsvorbereiter/-innen und Stillberatende „**Geschlechtersensible Elternbildung. Möglichkeiten und Herausforderungen**“ 10:00-17:00 Uhr, Frankfurt UAS, Campus Nibelungenplatz, BCN-Hochhaus, Frankfurt am Main. Weitere Informationen und Anmeldungen unter: <https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=4684>

[Zurück zum Anfang](#)

## VIII. Tagungen bundesweit und international

07.08.18 - 23.08.2018, Helsinki

**Feminist Research in the Social Sciences and Humanities**, Centre for Nordic Studies, University of Helsinki. Mehr unter <http://www.helsinki summerschool.fi/courses/course/feminist-research-social-sciences-humanities/>

20.08.18 -22.08.18, Dublin, Ireland

**10th European Conference on Gender Equality in Higher Education**  
<http://genderequalityconference2018.com/>

20.08.18 -24.08.18, Landau

**Political Masculinities in Europe – New Definitions, Methods and Approaches**

<https://www.uni-koblenz-landau.de/de/landau/fb6/philologien/anglistik/Page/Research/internationalsummerschool/intsumsc hoolstartseite>

07.-08.09.2018, Kiel

**Transformationen. Vielfalt \* Sexualitäten\* Lebensweisen. 20 Jahre gsp.** Tagung der Gesellschaft für Sexualpädagogik, Christian-Albrechts-Universität Kiel. Mehr unter <http://gsp-ev.de/transformationen/>

12.09.18 -14.09.18, München

**Fachtagung** und wissenschaftliches Vernetzungstreffen der **Diversity-Forschenden** aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mehr unter: <https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=101>

12.09.18 -15.09.18, Göttingen

**10th European Feminist Research Conference: Difference, Diversity, Diffraction: Confronting Hegemonies and Disposessions.** Mehr unter: <https://www.uni-goettingen.de/en/cfp/573020.html>

17.-19.09.2018, Köln, Universität

**Zwischenräume – Geschlecht, Diversität und Identität im Comic.** 13. Wissenschaftstagung der Gesellschaft für Comicforschung (ComFor). Mehr unter <https://www.comicgesellschaft.de/2018/04/30/programm-der-comfor-jahrestagung-2018-zwischenraeume/>

20.-21.09.2018, Pisa

**#wetooincience – Sexual Harassment in Higher Education Institutions and Research Performing Organizations,** European Platform for Women Scientists (EPWS) und die italienische NGO Donne e Scienza. Mehr unter <http://www.donnescienza.it/2018-wetooincience/>

24.09.18 -28.09.18, Göttingen

Veranstaltungen der **Sektion Frauen- und Geschlechterforschung** im Rahmen des 39. DGS-Kongresses. Mehr unter <http://kongress2018.sozilogie.de/de/cfpausschreibungen/cfp-sektionen.html>

26.-27.09.2018, Wien

**Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum (KEG) an der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.** Programm unter <http://www.mdw.ac.at/keg2018/>, KEG <https://www.genderkonferenz.eu/deutsch/home/home.htm>

26.09.18 -27.09.18, Wien

**16. Arbeitstagung der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum.** Mehr unter: <http://www.genderkonferenz.eu/deutsch/arbeits tagungen/arbeits tagungen.htm>

27.09.18, Berlin

**„(Un)gleich besser?! - Die Dimension Geschlecht in der aktuellen Ungleichheitsdebatte“.** Mehr [http://www.diw.de/de/diw\\_01.c.542818.de/forschung\\_beratung/forschungsgruppen/gender\\_studie s/gender\\_studies\\_tagung\\_2018/gender\\_studies\\_tagung\\_2018.html](http://www.diw.de/de/diw_01.c.542818.de/forschung_beratung/forschungsgruppen/gender_studie s/gender_studies_tagung_2018/gender_studies_tagung_2018.html)

27.09.18 -29.09.18, Wien

**Wissenskulturen und Diversität. Positionen, Diffractionen, Partizipationen.** Mehr unter <http://www.mdw.ac.at/oeggf2018/>

11.10.18 -12.10.18, Amsterdam

**STEMM Equality Congress.** Mehr unter: <https://stemequality.com/>

11.10.18 -12.10.18, Berlin

**Connecting Women in Computing & Technology:** <http://wiwo.konferenz.de/ada/>

17.10.18 -19.10.18, Lissabon

RINGS Conference and Annual Meeting 2018. **The State of the Art of Feminist and Gender Studies: Convergences, Divergences and Plurality of Views.** Mehr unter: <http://ringsgender.org/aktuality/call-for-papers-ringsconference-2018#.WxZyT4ouBzk>

19.10.18

Jahrestagung des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW „**1918 – 1968 – 2018: Geschlecht. Macht. Demokratie.**“ Universität Duisburg-Essen, Essen. Mehr unter <https://www.netzwerk-fgf.nrw.de/netzwerk-interaktiv/veranstaltungen/veranstaltungen-netzwerk-fgf/>

30.11.2018, Paderborn

„**Postpatriachale Gesellschaft? Struktur und Dynamik II**“, Konferenz Universität Paderborn, mehr unter <https://kw.uni-paderborn.de/gender-studien/workshops-tagungen-vortragsreihen/konferenz-post-patriachale-gesellschaft-struktur-und-dynamik-ii/>

31.01.19 - 01.02.19

**Care - Migration - Gender. Ambivalente Verflechtungen aus transdisziplinärer Perspektive.** Humboldt-Universität zu Berlin. Mehr unter <https://www.gender.hu-berlin.de/de/veranstaltungen/gender-kolloquien/care-migration-gender/care-migration-gender-ambivalente-verflechtungen-aus-transdisziplinaerer-perspektive>

21.-22.03.19, Nürnberg

**Arbeitskonflikte und Gender – aktuelle und historische Perspektiven.** Nürnberg, Studentenhaus. Mehr unter [https://www.izgdd.fau.de/files/2018/02/Call\\_Arbeitskonflikte-und-Gender\\_21\\_22\\_3\\_19.pdf](https://www.izgdd.fau.de/files/2018/02/Call_Arbeitskonflikte-und-Gender_21_22_3_19.pdf)

[Zurück zum Anfang](#)

## **IX. Tagungsberichte und -dokumentationen**

**Helferinnen, Verfolgte, Akteurinnen. Frauen im NS-Staat**, 27.04.2018 Köln, Thomas Roth, NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln, in: H-Soz-Kult, 17.05.2018, [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7700](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7700).

Tagungsbericht von Lorenz Peiffer, Institut für Sportwissenschaft der Universität Hannover: **The Beautiful Game? Identity, Resentment and Discrimination in Football and Fan Cultures**, 12.04.2018–13.04.2018 Berlin, in: H-Soz-Kult, 04.07.2018, [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7778](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7778).

Tagungsbericht: Verzicht auf **Traditionsstiftung und Erinnerungsarbeit? Narrative der europäischen Frauenbewegung im 19. und 20. Jahrhundert**, 19.03.2018 – 21.03.2018 Stuttgart, in: H-Soz-Kult, 11.06.2018, [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7740](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7740).

[Zurück zum Anfang](#)

## **X. Gender und MINT**

### **a) Tagungen**

06.08.18 - 24.08.18, **Ingenieurinnen-Sommeruni** an der Universität Bremen. Mehr unter: <https://www.ingenieurinnen-sommeruni.de/>

09.-10.10.2018, Wien

Konferenz: **Architektur. Politik. Geschlecht. Neue Perspektiven auf Leben und Werk Margarete Schütte-Lihotzkys.** Universität für angewandte Kunst Wien; in Kooperation mit der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg, Anmeldefrist 08.10.2018. Mehr unter [http://www.dieangewandte.at/150jahrefestakt?artikel\\_id=1528204338802](http://www.dieangewandte.at/150jahrefestakt?artikel_id=1528204338802)

[Zurück zum Anfang](#)



## b) Neuerscheinungen

Sonderausgabe von „Transfers: Interdisciplinary Journal of Mobility Studies“ zum Thema „**Degendering the Driver**“ (Volume 8(1), Frühling 2018). Mehr unter <http://www.journals.berghahnbooks.com/transfers/>

Inka Greusing: **Wir haben ja jetzt auch ein paar Damen bei uns** – **Symbolische Grenzziehungen und Heteronormativität in den Ingenieurwissenschaften**, budrich, 2018, 29,90 €, ISBN: 978-3-86388-788-9. Mehr unter <https://shop.budrich-academic.de/produkt/wir-haben-ja-jetzt-auch-ein-paar-damen-bei-uns-symbolische-grenzziehungen-und-heteronormativitaet-in-den-ingenieurwissenschaften/?v=3a52f3c22ed6>

Bianca Prietl: **Energiewende=Geschlechterwende. Eine geschlechtersoziologische Subjektanalyse des Ingenieurs im Bereich erneuerbare Energien**, Verlag Westfälisches Dampfboot, Juni 2018 – 312 Seiten, Print: 35,00 Euro; ISBN: 978-3-89691-286-2. Mehr unter <https://www.dampfboot-verlag.de/shop/artikel/energiewende-geschlechterwende>

Thomas Afflerbach, Antje Ducki, Katharina Glasener: **Design Thinking, Digitalisierung und Diversity Management**. Schriftenreihe des Gender- und Technik- Zentrums (GuTZ) der Beuth Hochschule für Technik Berlin „Gender Diskurs“, Band 10 (14.05.2018), ISBN 978-3-86388-777-3. Mehr unter: <https://shop.budrich-academic.de/produkt/design-thinking-digitalisierung-und-diversity-management/?v=3a52f3c22ed6>

[Zurück zum Anfang](#)

## c) Nachrichten aus der Wissenschaft

Das neue EU-Projekt **GEECCO (Gender Equality in Engineering through Communication and Commitment)** hat seine Arbeit aufgenommen und seine ersten Newsletter veröffentlicht. Aus der Selbstbeschreibung: *„GEECCO aims to establish tailor-made Gender Equality Plans (GEPs) in four European universities (RPOs) and to implement the gender dimension in two research funding organisations (RFOs) in funding schemes, programmes and review processes. All participating universities are located in the STEM (Science, Technology, Engineering, and Mathematics) field, where gender equality is still a serious problem and whose innovations are increasingly important in the knowledge-based economies. It is thus a question of excellence, competitiveness and justice to achieve gender equity within STEM-institutions, including policy and decision making bodies.“* Mehr unter <http://www.geecco-project.eu/home/>

Die Hochschule Ruhr-West richtet einen **neuen Frauenstudiengang Maschinenbau** ein. Mehr unter <https://frauen-studieren-maschinenbau.de/>

**Je weniger männliche Mitschüler, desto mehr Mädchen wählen MINT-Fächer.** Studie des IZA-Fellow Pal Schone gemeinsam mit Kristine von Simson und Marte Strom. Download unter <http://ftp.iza.org/dp10586.pdf>

**In MINT-Fächern brechen Frauen ihr Studium als Reaktion auf schlechte Noten häufiger ab als Männer.** Daraus schließen IZA-Fellow Adriana D. Kugler gemeinsam mit Catherine H. Tinsley und Olga Ukhaneva, dass schlechte Noten erst in Kombination mit einem männlich dominierten Studenumfeld zu einer höheren Abbruchquote bei Frauen führen. Download unter <https://www.iza.org/publications/dp/10947>

Natalia Nollenberger (IE University) und Nuria Rodriguez-Planas (CUNY, Queens College & IZA) zeigen in einer Studie, dass **Mädchen häufiger MINT-Fächer belegen** und darin besser abschneiden, je weiter in den jeweiligen Herkunftsländern ihrer Eltern die **Gleichstellung der Geschlechter** vorangeschritten ist. Download unter <http://ftp.iza.org/dp10625.pdf>

[Zurück zum Anfang](#)

### XI. Rezensionen

Großmann, Britt: **Elisabeth Busse-Wilson (1890-1974)**. Eine Werk- und Netzwerkanalyse, Weinheim 2017. ISBN: 978-3-7799-1325-2; 482 S., von Maria Daldrup, Historisches Institut, Justus-Liebig-Universität Gießen, (Rezension redaktionell betreut von Elija Horn). Mehr unter <https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-27648>

Biçer-Deveci, Elife: **Die osmanisch-türkische Frauenbewegung im Kontext internationaler Frauenorganisationen. Eine Beziehungs- und Verflechtungsgeschichte von 1895 bis 1935**, Göttingen 2017. ISBN: 978-3-8471-0747-7; 259 S., von Birgitta Bader-Zaar, Institut für Geschichte, Universität Wien (Rezension redaktionell betreut von Kirsten Heinsohn). Mehr unter <https://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-28137>

Cécile Stehrenberger: Rezension zu: Meyer, Katrin: **Theorien der Intersektionalität zur Einführung**. Hamburg 2017 , in: H-Soz-Kult, 11.06.2018, [www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-27776](http://www.hsozkult.de/publicationreview/id/rezbuecher-27776)

Rezension zu: Kerstin Böhm: **Archaisierung und Pinkifizierung. Mythen von Männlichkeit und Weiblichkeit in der Kinder- und Jugendliteratur**. Bielefeld: transcript Verlag 2017. Von Torsten Mergen. Mehr unter <https://www.querelles-net.de/index.php/qn/article/view/1238>

Rezension zu: Christine Wimbauer, Mona Motakef: **Das Paarinterview. Methodologie – Methode – Methodenpraxis**. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2017. Von Diana Baumgarten. Mehr unter <https://www.querelles-net.de/index.php/qn/article/view/1236>

Katalog: Pieken, Gorch; Militärhistorisches Museum der Bundeswehr (Hrsg.): **Gewalt und Geschlecht. Männlicher Krieg - Weiblicher Frieden?** Essays und Katalog im Schubert (= Forum MHM). Dresden: Sandstein Verlag 2018. ISBN 978-3-95498-324-7; 1.096 S., 1.167 überw. farbige Abb.; EUR 88,00. Rezensiert für H-Soz-Kult von: Olmo Götz / Vera Marstaller, Sonderforschungsbereich 948 "Helden - Heroisierungen - Heroismen", Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Mehr unter <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/type=rezausstellungen&id=315>>

[Zurück zum Anfang](#)

### XII. Neuerscheinungen

Julia Sparmann: **Lustvoll körperwärts. Körperorientierte Methoden für die Sexuelle Bildung von Frauen**. Buchreihe: Angewandte Sexualwissenschaft (ISSN: 2367-2420). Verlag: Psychosozial-Verlag, 161 Seiten, Broschur, 165 x 240 mm, Erschienen im März 2018. Mehr unter <https://www.psychosozial-verlag.de/2736>

„drag it! Geschlecht umreißen, Ordnungen durchkreuzen, Drag erleben“. Online Dossier, herausgegeben von Folke Brodersen, Nerea Discher, Federica Guccini, Karsten Spindler und Verena Wetzell. Gunda Werner Institut für Feminismus und Geschlechterdemokratie der Heinrich-Böll-Stiftung, [www.gwi-boell.de/de/drag-it](http://www.gwi-boell.de/de/drag-it)

Nina Seiler: **Privatisierte Weiblichkeit. Genealogien und Einbettungsstrategien feministischer Kritik im postsozialistischen Polen.** Transcript-Verlag, 39,99 Euro, 2018-06-20, 342 Seiten, ISBN: 978-3-8376-4189-9. Mehr unter <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4189-9/privatisierte-weiblichkeit/>

**Forschung & Lehre Ausgabe 3/18: Diversität.**

ausgabe-318/ Darin u.a.: „Leitbildprosa reicht nicht aus: kann man Diversität in der Universität managen?“ (S. 202-203) und „Zurückscheuen: Warum Frauen den Wettbewerb meiden“ (S. 244-245). <https://www.forschung-und-lehre.de/heftarchiv/>

European Institute for Gender Equality (Hrsg.): **Study and work in the EU: set apart by gender. Review of the implementation of the Beijing Platform for Action in the EU Member States,** März 2018. Mehr unter [http://eige.europa.eu/sites/default/files/documents/20173992\\_kina26893enn\\_pdf.pdf](http://eige.europa.eu/sites/default/files/documents/20173992_kina26893enn_pdf.pdf)

Montlibert, Christian de; Radu, Daniela; Zamfira, Andreea (Hg.): **Gender in Focus: Identities, Codes, Stereotypes and Politics,** Barbara Budrich vsl. Juni 2018, ISBN 978-3-8474-2183-2 <https://shop.budrich-academic.de/produkt/gender-in-focus-identities-codes-stereotypes-and-politics/?v=3a52f3c22ed6>

Risman, Barbara, Froyum, Carissa M., Scarborough, William J. (Hg.): **Handbook of the Sociology of Gender,** Springer 2018, ISBN 978-3-319-76332-3, <https://www.springer.com/de/book/9783319763323>

Riley, Nancy E.; Brunson, Jan: **International Handbook on Gender and Demographic Processes** Springer 2018, ISBN 9789402412888 <https://www.springer.com/us/book/9789402412888>

Daniela Rastetter, Christiane Jüngling: **Frauen, Männer, Mikropolitik. Geschlecht und Macht in Organisationen.** Vandenhoeck & Ruprecht 2018, ISBN 978-3-525-45250-9. <https://www.vr-elibrary.de/isbn/9783525452509>

Drueke, Ricarda; Klaus, Elisabeth; Thele, Martina; Goldmann, Julia Elena (Hrsg.): **Kommunikationswissenschaftliche Gender Studies. Zur Aktualität kritischer Gesellschaftsanalyse,** Transcript 2018, ISBN 978-3-8376-3837-0 <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-3837-0/kommunikationswissenschaftliche-gender-studies/>

Dahl, Gordon B.; Kotsadam, Andreas; Rooth, Dan-Olof: **Does Integration Change Gender Attitudes? The Effect of Randomly Assigning Women to Traditionally Male Teams.** Mehr unter IZA DP No. 11323, <http://ftp.iza.org/dp11323.pdf>

Baader, Meike Sophia; Tuidier, Elisabeth (Hrsg.): **Mutterschaft im Diskurs. Kontinuitäten und Neukonfigurationen,** Campus Sept. 2018, ISBN 9783593508610, [https://www.campus.de/buecher-campus-verlag/wissenschaft/soziologie/mutterschaft\\_im\\_diskurs-14871.html](https://www.campus.de/buecher-campus-verlag/wissenschaft/soziologie/mutterschaft_im_diskurs-14871.html)

Reusch, Marie: **Emanzipation undenkbar? Mutterschaft und Feminismus,** (Arbeit - Demokratie - Geschlecht Bd. 25), Westfälisches Dampfboot 2018, ISBN 978-3-89691-291-6 <https://www.dampfboot-verlag.de/shop/artikel/emanzipation-undenkbar->

**Dilger, Svenja Maria: Neue Väter. Zur Vereinbarkeit von Sorge- und Erwerbsarbeit**, Buchner-Verlag 2018, ISBN 9783963171208 <http://www.buechner-verlag.de/buch/neue-vaeter>

Forster, Laura; Bruley, Sue (Hrsg.): **Historicising the Women's Liberation Movement in the Western World 1960-1999**, Routledge 2018. ISBN 9780815348214 <https://www.routledge.com/Historicising-the-Womens-Liberation-Movement-in-the-Western-World-1960-1999/Forster-Bruley/p/book/9780815348214>

Laufenberg, M., Erlemann, M., Norkus, M., Petschick, G. (Hrsg.): **Prekäre Gleichstellung: Geschlechtergerechtigkeit, soziale Ungleichheit und unsichere Arbeitsverhältnisse in der Wissenschaft**, Springer VS 2018, ISBN 978-3-658-11631-6, <https://www.springer.com/us/book/9783658116309>

Krell, Gertraude; Ortlieb, Renate; Sieben, Barbara: **Gender und Diversity in Organisationen. Grundlegendes zur Chancengleichheit durch Personalpolitik**, Springer Gabler 2018, ISBN 978-3-658-20553-9, <https://www.springer.com/de/book/9783658205539>

Susanne Baer/Ute Sacksofsky: **Autonomie im Recht – Geschlechtertheoretisch vermessen**. Nomos März 2018, ISBN 978-3-8487-4781-8, <https://www.nomos-shop.de/Baer-Sacksofsky-Autonomie-Recht-Geschlechtertheoretisch-vermessen/productview.aspx?product=36152>

Pfeifer, Christian; Stephan, Gesine: **Why Women Don't Ask: Gender Differences in Fairness Perceptions of Own Wages and Subsequent Wage Growth**. IZA DP No. 11320, <http://ftp.iza.org/dp11320.pdf>

**Social location matters: Inequality in work and family life courses at the intersection of gender and race**. WZB Discussion Paper SP I 2018-601 March 2018. Mehr unter <https://bibliothek.wzb.eu/pdf/2018/i18-601.pdf>

**Zweiter Gleichstellungsbericht der Bundesregierung. Eine Zusammenfassung [Broschüre]**, BMFSFJ März 2018. Download: <https://www.bmfsfj.de/blob/122398/51b4d41d23dcf739208c667cc7681dd1/zweiter-gleichstellungsberichtder-bundesregierung-eine-zusammenfassung-data.pdf>

Ranke, Friedbert: **Mutterschutz | Elterngeld | Elternzeit | Betreuungsgeld (5. Aufl.)**, Nomos vsl. Juni 2018, ISBN 978-3-8487-3401-6 <https://www.nomos-shop.de/Ranke-Mutterschutz-Elterngeld-Elternzeit-Betreuungsgeld/productview.aspx?product=28102>

[Zurück zum Anfang](#)

### **XIII. Zeitschriftenschau**

Zeitschrift **Gender: Flucht — Asyl — Gender**, Ausgabe 2/1. Mehr unter <http://www.gender-zeitschrift.de/index.php?id=start&L=0>

**Girlhood Studies** (Vol. 11, Issue 1) - **Locating Tween Girls**. Mehr unter <http://journals.berghahnbooks.com/girlhood-studies/>

Feministische Studien, Schwerpunkt: **Mehr feministische und kritische Theorie!** Ausgabe 2 | 2018.  
Mehr unter [http://www.feministische-studien.de/index.php?id=25&no\\_cache=1&paper=58](http://www.feministische-studien.de/index.php?id=25&no_cache=1&paper=58)

**onlinejournal kultur und geschlecht.** Ausgabe 21 | 2018. Mehr unter  
<https://kulturundgeschlecht.blogs.ruhr-uni-bochum.de/?p=641>

**Signs. Journal of Women and Culture in Society**, Volume 43 Number 4 | 2018. Mehr unter  
<https://www.journals.uchicago.edu/toc/signs/current>

**Politics & Gender** Volume 14 - Special Issue 1 (March 2018): **Gender and Conservatism**, Issue 2 (June 2018). Mehr unter <https://www.cambridge.org/core/journals/politics-and-gender/all-issues>

**Queer Studies in Media & Popular Culture**, ISSN: 20555695, Online ISSN: 20555709, First published in 2016, 3 issues per volume, Current Issue: [Volume 3 / Issue 2](#)

[Zurück zum Anfang](#)

#### **XIV. Veröffentlichungen hessischer Kolleginnen und Kollegen**

Jungwirth, Ingrid; Bauschke-Urban, Carola (Hrsg.): **Gender and Diversity Studies. European Perspectives**, Barbara Budrich vsl. Sept..2018, ISBN 9783847405498

Rose, Lotte (2018): **Schwer sein, ist nicht leicht!** Deutsche Hebammenzeitschrift 07/2018, S. 36-40.

[Zurück zum Anfang](#)

#### **XVII. Impressum**

Dr. Margit Götttert, Dr. Rhea Seehaus

**gFFZ – Gender- und Frauenforschungszentrum der hessischen Hochschulen**

Postanschrift:

Nibelungenplatz 1, D-60318 Frankfurt am Main

Tel. +49-69-1533-3150, Fax: +49-69-1533-3151

E-Mail: [goetttert.m@gffz.de](mailto:goetttert.m@gffz.de) [info@gffz.de](mailto:info@gffz.de)

Homepage: [www.gffz.de](http://www.gffz.de)